

## blind klettern

### Workshop



Was ein Sehender unter Blinden vermag, kann sich die Mehrheit der Menschheit, weil sehend, vorstellen. Aber was vermag ein Blinder unter Sehenden? Warum sind die Seher in der Antike häufig blind? Sie konnten doch gar nicht sehen!?

Die Welt ohne Licht wahrzunehmen stellt die bisher ekannte Welt eines sehenden Menschen in Frage. Die übrigen Sinne sind herausgefordert, für die Orientierung des Menschen in den Labyrinthen des Alltags zu sorgen: der Händedruck und die Stimmlage eines anderen Menschen können nun mehr über ihn erzählen als die schönsten Kleider der ganzen Welt.

Der Workshop **blind klettern** bietet seinen Teilnehmern die Möglichkeit, mit einem festen Kletterseil gesichert in einer Extremsituation mit Hilfe einer Schlafbrille, die Welt ohne Licht intensiv zu erleben. Lediglich mit der eigenen physischen Dynamik und den Informationen, die von Händen und Füßen zu erhalten ist, soll eine senkrechte Kletterwand be-

zwungen werden. Eine Herausforderung für sehende Menschen, die gewohnt sind, sich auf das Urteil ihrer Augen zu verlassen.

Ziel ist es, vorhandene Fähigkeiten der Wahrnehmungssinne und somit ihre Rolle in der Welt des Zeitalters der visuellen Medien neu zu entdecken. Dank einer vorhandenen mobilen Klettervorrichtung, kann dieser Workshop mit Hilfe einer mind. 20m hohen Befestigung - z.B. einem Kran oder einer entsprechenden Halle - an sehr vielen verschiedenen Orten stattfinden.

Der Workshop ist sowohl als selbständiges Modul wie auch als themen- und altersgruppenbezogene Begleitveranstaltung zu den Kunstprojekten von **culture.net** realisierbar.

Betreuung: K.P. Schmitz B.A.

Kontakt: K.P. Schmitz B.A., +49 - (0)2161 - 62 00 406, [k.p.schmitz@culture-net.eu](mailto:k.p.schmitz@culture-net.eu)